

Rina Bambina Miss Coca-Cola Pin-up 2015 ★

TEXT ELIANE PFISTER LIPP
INTERVIEW MAGALI LEHMANN

Zwar zeigte das Thermometer keine sommerlichen Temperaturen mehr an, aber die Stimmung auf und hinter der Bühne des Pin-up Contests war trotzdem fröhlich und ausgelassen. Seit dem frühen Morgen wurde mit grosser Konzentration geschminkt, frisiert und das Outfit für den grossen Moment zurecht gezupft. Um zwei Uhr nachmittags erfolgte dann durch Moderatorin Gina Carla der Startschuss: die Kandidatinnen durften reihum ihre Schokoladenseiten präsentieren. Einige setzten nicht nur ihre Pin-up-Qualitäten vor der Fotokamera in Szene, sondern lieferten auch gleich noch eine tänzerische Showeinlage mit, um die Gunst der Zuschauer zu gewinnen. Vorzüglich gelungen ist dies Rina Bambina alias Katharina Stenger aus dem deutschen Saarbrücken, die mit ihrer Tanzeinlage Jury und Publikum gleichermassen zu überzeugen vermochte. Stolz und etwas fassungslos durfte sie das Siegerkrönchen von der letztjährigen Gewinnerin Betty Raven entgegen nehmen. Kurz nach ihrem siegreichen Finale hatten wir Gelegenheit, uns mit Rina über ihren Erfolg zu unterhalten.

Rina, wir gratulieren dir ganz herzlich zur Miss Coca-Cola Pin-up 2015! Wie kamst du in die Pin-up- und Rockabilly-Szene? Kleidest du dich auch privat in diesem Stil?

Rina Bambina: Mein Herz schlägt wirklich für die Nostalgie. Das hat vor ungefähr vier bis fünf Jahren angefangen, und zwar durch meine Oma, deren Kleiderschrank ich eines Tages geplündert hatte. Sie ist Schneiderin und hatte noch sehr viele handgenähte Kleider von früher darin aufbewahrt. Ich habe die Kleider zum Spass anprobiert. Irgendwann reifte die Idee, erst ein paar Schnapschüsse und schliesslich auch ein richtiges Fotoshooting damit zu machen. Als ich immer bessere Rückmeldungen von

Anfang September war es wieder soweit: das Route 66 Old Car Festival Aarburg lockte unzählige Musik- und Oldtimer-Freunde ins kleine Städtchen an der Aare. Ein Highlight am Samstag war der «Miss Coca-Cola Pin-up Contest». Von Jury und Publikum zur Siegerin gekürt wurde Rina Bambina aus Saarbrücken.

Freunden und Bekannten erhielt, hat sich das Retro-Modell zu einem Hobby und zu einer Leidenschaft entwickelt. Auch privat sind die 1950er Jahre bei mir Programm. Unsere Wohnung ist auch komplett im 1950er Jahre-Stil eingerichtet. Wir haben mittlerweile viele einzigartige Gegenstände und Möbel zusammengetragen. Ich wünschte nur, ich hätte jeden Tag drei Stunden Zeit, um mir die Haare richtig schön zu machen.

Wie bist du auf die Idee gekommen, das Route 66 Festival in der Schweiz zu besuchen? Warst du schon einmal hier?

Nein, ich war noch nie hier. Ich bin ein grosser Fan von Gina Carla und habe auf ihrer Facebook-Seite gesehen, dass es diesen Contest gibt und dass sie ihn moderiert. Ich habe mich dann gefragt, ob ich nicht auch teilnehmen

